

Ach du Schreck, die Ostereier sind weg!



Es war ein strahlend schöner Morgen in Hohenkammer, und der Osterhase, der vor dem Rathaus stand, war ganz aufgeregt. Heute war der große Tag der Osteraktion, und er hatte alles vorbereitet: bunte Ostereier, die in den schönsten Farben leuchteten, waren überall versteckt. Doch als er seine kleinen Schätze überprüfen wollte, stellte er mit Entsetzen fest: „Ach du Schreck, die Ostereier sind weg!“

Der Osterhase kratzte sich verzweifelt am Kopf. „Wie soll ich nur das Osterfest retten, wenn die Eier verschwunden sind?“ Er schaute sich um und sah die fröhlichen Kinder, die bereits auf dem Weg zum Rathaus waren. „Das ist meine einzige Hoffnung!“, dachte er und rief laut: „Hilfe, liebe Kinder! Ich brauche eure Unterstützung!“

Die Kinder, die neugierig auf das Geschehen waren, kamen schnell näher. „Was ist denn los, lieber Osterhase?“, fragte ein kleines Mädchen mit einem bunten Haarband. „Die Ostereier sind verschwunden! Ich habe sie überall versteckt, aber jetzt sind sie weg! Ohne sie kann das Osterfest nicht stattfinden!“

Die Kinder schauten sich an und waren sofort bereit zu helfen. „Keine Sorge, Osterhase! Wir werden die Eier finden!“, rief ein Junge mit einem strahlenden Lächeln. Gemeinsam bildeten sie eine große Suchmannschaft und begannen, das Rathaus und die Umgebung zu durchsuchen.

Sie schauten hinter Bäumen, unter Bänken und sogar in den Blumenbeeten. „Hier ist nichts!“, rief ein anderes Kind enttäuscht. Doch der Osterhase ermutigte sie: „Bleibt dran, wir müssen nur gut aufpassen!“

Plötzlich entdeckte ein kleines Mädchen etwas Glänzendes im Gras. „Schaut mal!“, rief sie aufgeregt und hielt ein leuchtend gelbes Osterei in die Höhe. Die anderen Kinder jubelten und rannten zu ihr. „Eins haben wir!“, riefen sie begeistert.

Mit neuer Energie suchten sie weiter und fanden bald das zweite, dritte und vierte Ei. Jedes Mal, wenn ein Ei entdeckt wurde, klatschten die Kinder in die Hände und sprangen vor Freude. Der Osterhase hüpfte vor Aufregung und bedankte sich bei jedem einzelnen Kind.

Nach einer Weile waren nur noch drei Eier übrig. Die Kinder waren fest entschlossen, auch diese zu finden. Sie schauten in jeden Winkel rund um das Rathaus. Schließlich, als die Sonne hoch am Himmel stand, rief ein Junge: „Ich habe das letzte Ei gefunden!“

Der Osterhase war überglücklich. „Ihr habt es geschafft! Dank euch kann das Osterfest nun stattfinden! Ihr seid die besten Helfer, die ich mir wünschen kann!“ Er umarmte die Kinder und versprach ihnen, dass sie bei der großen Osterfeier eine besondere Überraschung bekommen würden.

So feierten die Hohenkammerer Kinder und der Osterhase gemeinsam ein fröhliches Osterfest, voller Lachen, Spiele und bunter Eier. Und von diesem Tag an wussten alle, dass sie zusammen alles schaffen konnten – selbst wenn die Ostereier einmal verschwunden waren.

Helft auch ihr dem Osterhasen seine 7 Ostereier zu finden. Habt ihr eins gefunden, markiert ihr es auf dem Suchbild und bringt das Bild bis 25.04.2025 ins Rathaus Hohenkammer. Der Osterhase hat für eure großartige Unterstützung eine besondere Überraschung bei uns gelassen.